

PRESSEMITTEILUNG

Zeppelin Power Systems liefert UV-Ballastwassersystem für die MS Hanseatic an Hapag-Lloyd

Hamburg, 09.03.2016. Im Auftrag der Reederei Hapag-Lloyd hat Zeppelin Power Systems an Bord der MS Hanseatic ein Optimarin Ballastwassersystem installiert. Mit dem OBS 125-FS setzt die Reederei bei dem weltweit einzigen Fünf-Sterne-Expeditionskreuzfahrtschiff auf einen nachhaltigen Schiffsbetrieb und damit auf einen schonenden Umgang mit der Umwelt sowie den Schutz der Ökosysteme.

Das umweltfreundliche Ballastwassersystem von Optimarin entspricht dem IMO D-2 Standard und erlaubt somit Fahrten in alle Regionen, auch in besonders sensible Ökosysteme wie die Arktis und die Antarktis. Damit hält Hapag-Lloyd bereits heute die künftigen international geltenden Standards zur Behandlung von Ballastwasser ein.

„Nach der MS Europa ist die Hanseatic bereits das zweite Kreuzfahrtschiff, in dem wir das Optimarin Ballastwassersystem einsetzen. Besonders haben uns der einfache, übersichtliche Aufbau der Anlage, der geringe Wartungsaufwand und die damit verbundenen Vorteile eines einfachen und zuverlässigen Betriebs überzeugt“, sagt Ulf Neugebauer, Senior Superintendent bei Hapag-Lloyd. „Bei der Umsetzung des Projekts konnten wir uns auf das Know-how von Zeppelin Power Systems verlassen. Wir schätzen das Unternehmen als kompetenten Vertriebs- und Servicepartner, mit dem wir schon viele Motorenprojekte umgesetzt haben.“

Ballastwasserbehandlung mit UV – wartungsarm und kosteneffizient

Das Optimarin Ballastwasserbehandlungssystem OBS 125-FS ist für einen Volumenstrom von maximal 125 m³/Stunde beim Ballasten ausgelegt. Das Ballastwasser wird zuerst filtriert und im Anschluss mit einer einzigen Mitteldruck-UV-Lampe mit einem breiten Leistungsspektrum effektiv behandelt. Die Ballastwasserbehandlung funktioniert zuverlässig und ohne den Einsatz von Chemikalien und Bioziden, und trägt damit zum Schutz des Ökosystems bei. Durch hohe Oberflächentemperaturen von bis zu 800 °C am Quarzglas wird ein selbstreinigender Effekt erzielt – der Einsatz von Reinigungsmodulen, Wischern oder Abstreifern wird damit überflüssig.

„Die hohe Temperatur und die damit erzielte Reinigung des Glaszylinders ist vergleichbar mit dem Pyrolyse-Verfahren, das heute auch in modernen, selbstreinigenden Backöfen verwendet wird“, erklärt Philip Hammerschmidt, Product Manager BWTS bei Zeppelin Power Systems. „Diese Eigenschaften machen das System äußerst effektiv, wartungsarm und damit kosteneffizient.“

Auf Wunsch der Reederei wurde die Anlage in das Schiffskontrollsystem eingebunden und lässt sich nun komfortabel vom Kontrollraum oder von der Brücke aus bedienen.

Schnelle Projektumsetzung parallel zu geplanter Werftzeit

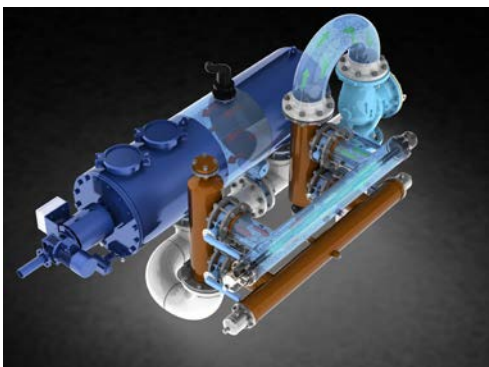
Bei der Umsetzung des Projekts konnte sich Hapag-Lloyd auf Zeppelin Power Systems verlassen, die alle Leistungen von der Auswahl der Komponenten, sämtlichen Abstimmungen mit der Klassifizierungsgesellschaft DNV GL bis zur Erstellung der Dokumentation aus einer Hand erbracht hat. Der Einbau des BWT-Systems konnte innerhalb von nur drei Monaten von Vertragsschluss bis zur technischen Abnahme umgesetzt werden. Hierfür nutzte Zeppelin Power Systems die für allgemeine Wartungsarbeiten geplante Werftzeit. „Die reine Installationszeit der gesamten Anlage inklusive Einbindung in das Schiffskontrollsystem betrug lediglich sechs Tage“, ergänzt Philip Hammerschmidt.

Seit 2014 ist Zeppelin Power Systems offizieller Partner von Optimarin, dem norwegischen Hersteller für Ballastwassersysteme. Das Unternehmen ist einer der größten Anbieter für Ballastwassersysteme und bereits seit dem Jahr 2000 am Markt. Seitdem hat Optimarin mehr als 600 Systeme verkauft, über 250 davon sind bereits installiert, der Rest sind Flottenverträge. Die Anlagen entsprechen dem IMO D2-Standard und damit den Anforderungen aller gängigen Marine-Klassifizierungsgesellschaften. Die Optimarin Technologie ist die erste ihrer Art, die auch den Anforderungen des Meerwasser-Testverfahrens der US Coast Guard entspricht, eine Zulassung wird noch 2016 erwartet.

Für die MS Hanseatic ging es nach dem Aufenthalt in der Werft wieder auf Expeditionsreise: zunächst Richtung Spanien und Portugal, dann auf die Atlantikquerung von Teneriffa nach Rio de Janeiro, um dann von November bis März Kreuzfahrt-Expeditionen in der Antarktis anzubieten. Das weltweit einzige Expeditionsschiff mit fünf Sternen bietet seinen maximal 175 Gästen außergewöhnliche Expeditionsrouten in einem kleinen Kreis.

Bild:

Bildunterschrift: Die MS Hanseatic setzt ein Optimarin Ballastwasser-System ein.



Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Zeppelin GmbH

Der weltweit an 190 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit rund 7.900 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern organisiert seine konzernweite Zusammenarbeit in einer Managementholding und fünf Strategischen Geschäftseinheiten: Baumaschinen EU (Vertrieb und Service von Baumaschinen), Baumaschinen CIS (Vertrieb und Service von Bau- und Landmaschinen), Rental (Mietlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme) und Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Weitere Informationen unter www.zeppelin.de.

Über die Zeppelin Power Systems GmbH & Co. KG

Zeppelin Power Systems ist offizieller Partner von Caterpillar für Motoren der Marken Cat und MaK und ein führender Anbieter von Antriebs- und Energiesystemen. Die Gesellschaft gehört zur erfolgreichen Unternehmensgruppe Zeppelin mit über 7.900 Beschäftigten und einem Gesamtumsatz von über 2,3 Mrd. Euro und blickt mittlerweile auf 60 Jahre Partnerschaft mit Caterpillar zurück. Mit rund 800 Mitarbeitern bietet Zeppelin Power Systems seinen Kunden individuelle, hocheffiziente Systemlösungen und umfassende Serviceleistungen in den Bereichen Industrie- und Marineanwendungen, Öl- und Gasindustrie, Schienenfahrzeuge, Strom- und Wärmeerzeugung.

Zeppelin Power Systems GmbH & Co. KG
Ruhrstraße 158
22761 Hamburg

Christina Roos
Tel.: +49 40 85 31 51 - 742
Fax: +49 40 85 31 51 - 48
E-Mail: christina.roos@zeppelin.com
www.zeppelin-powersystems.de